

Verlag der Missionsdruckerei

G. m. b. H.

Steyl, postl. Kaldenkirchen i. Rhld.

Ⓢ

Soeben erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

**Die Nachfolge Mariä
in ihren Tugenden.**

Nach der lateinischen Ausgabe des P. Seb. Sailer, Ord. Præm., bearbeitet und mit den gewöhnlichen Gebeten versehen von

P. Johannes Schäfer, S. V. D.

528 Seiten. Kirchlich gutgeheißen.

Größe 12×7½ cm. Geb. in Leinw.

mit Rotschn. 1 M 50 ₤. Leder-Rotschn.

2 M. Leder-Goldschn. 2 M 25 ₤.

= Rabatt fest 25%, bar 30%, à cond. mäßig. =

Es ist zwar an und für sich kein neuer Gedanke mehr, Seitenstücke zu der einzig dastehenden »Nachfolge Christi« zu schaffen; wir besitzen so manche »Nachfolge«, die sich dem Werke des gottseligen Thomas von Kempen würdig anschließt. Auch das vorliegende Werkchen ist kein neues mehr, wie schon der Titel sagt, es ist vielmehr die Bearbeitung eines lateinischen Originalwerkes aus dem 18. Jahrhundert. Von dem Gedanken geleitet, daß, wer das Beispiel Mariä nachahme, auch ihrem Sohn nachahme, führt der Verfasser in 4 Büchern dem Leser die wichtigsten Tugenden Mariä vor, durch die sie sich so ausgezeichnet, und die zur Nachahmung empfohlen werden. Es sind nicht trockene Abhandlungen über das Wesen und den Wert der Tugenden, die uns hier geboten werden, sondern in kurzen, treffenden Sentenzen zeigt uns Maria selbst (denn ihr werden die Worte in den Mund gelegt) den Nutzen dieser Tugenden und führt immer wieder ihr eigenes Beispiel vor. Gar anmutig und lieblich berührt dann am Schlusse eines jeden Kapitels das einfach schlichte Wort: »Folge mir nach!« — Vom Herausgeber sind dem Ganzen außer den gewöhnlichen Gebeten noch eine Reihe der wichtigsten marianischen Gebete hinzugefügt, so daß das Büchlein allen Verehrern der allerseeligsten Jungfrau hochwillkommen sein wird. — Möge das Büchlein recht viele anregen zur treuen Nachahmung Mariä, »möge es«, wie es in der Vorrede heißt, »dir gefallen, was du von der Gottesmutter, und was sage ich, von deiner Mutter hörst! ahme ihr nach!«

Sie wollen gef. auf beiliegendem Verlangzetteln verlangen.

Steyl, 20. September 1900.

Missionsdruckerei.

Chirurgische Technik

bei Operationen und Verbänden.

Von

Prof. Dr. A. R. v. Mosetig-Moorhof.

Vierte völlig umgearbeitete Auflage.

Preis 18 M; geb. 20 M.

Verlag von F. Deuticke in Wien.

Ⓢ Zürich, im September 1900.

Soeben erschien:

Zur Entwicklung

des

englischen Depositenbankwesens.

Von

Dr. Eduard Schnapper.(Zürcher volkswirtschaftliche Studien,
herausgegeben von Heinr. Herkner.

Heft I.)



Preis 2 M ord., 1 M 50 ₤ no.



Diese interessante Untersuchung bitte ich allen Nationalökonomern, Sozialpolitikern und Finanzmännern vorzulegen, aber auch in den Kreisen der sich für Volkswirtschaft interessierenden Gebildeten werden Sie leicht Abnehmer finden.

Bestellzettel liegt bei.

Albert Müller's Verlag.

Inhalt der dieswöchentlichen

UMSCHAU*Die Entwicklung der Biologie im 19. Jahrhundert.*

Von Geh. Rat Prof. Dr. Oskar Hertwig

Meissner Porzellan. Von J. Gebeschus*Neue Versuche über die Abhängigkeit der Entwicklung des tierischen Körpers von äusseren Bedingungen.*

Von Dr. L. Kathariner

Sexuelle Zwischenstufen. Von Dr. Mehler*Neue Belletristik.* Von Paul Pollack

Betrachtungen u. Kleine Mitteilungen

Industrielle Neuheiten

Bücher-Besprechungen

Neue Erscheinungen des Büchermarkts

Zeitschriftenschau

Sprechsaal

H. Bechhold, Verlag, Frankfurt a/M.

Ed. Hölzel in Wien.

Ⓢ

Als Fortsetzung zu den in meinem Verlage erschienenen:

CONVERSATIONS FRANÇAISES

SUR

LES TABLEAUX D'ED. HOELZEL

PAR

LUCIEN GÉNIN

ET

JOSEPH SCHAMANEK

gelangte soeben zur Ausgabe:

L'APPARTEMENT

AVEC UNE CHROMOLITHOGRAPHIE

Preis 50 ₤

und erlaube ich mir, dieses neue Heftchen Ihrer thätigsten Verwendung wärmstens zu empfehlen. Alle Abnehmer der früher erschienenen acht Heftchen werden auch diese Fortsetzung gern kaufen, zumal sich namentlich auf Grund des Wohnungsbildes instructive Konversationen aufbauen liessen.

Rabatt 25% und 11/10.

Gef. Bestellungen mit Vergnügen entgegen-
sehend, empfehle ich mich

Hochachtungsvoll

Wien, im September 1900.

Ed. Hölzel's Verlag